
Produktname: CARD 11 Kaninchen-Polyclonal-Antikörper**Katalog-Nr.: APRab07924**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF,ELISA
Reaktivität	Mensch, Maus
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:2000,IHC 1:100-1:300,ICC/IF 1:200-1:1000,ELISA 1:20000-1:40000
Molekulargewicht	130kDa

Antigen-Informationen

Genname	CARD11
Alternative Namen	CARD11; CARMA1; Caspase recruitment domain-containing protein 11; CARD-containing MAGUK protein 1; Carma 1
Gen-ID	84433.0
SwissProt ID	Q9BXL7
Immunogen	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid, abgeleitet von humanem CARD11, hergestellt. Aminosäurebereich: 10-59

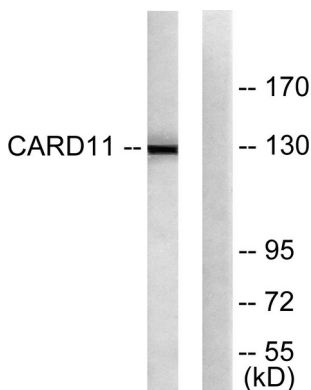
Hintergrund

Das von diesem Gen kodierte Protein gehört zur Familie der membrangebundenen Guanylatkinasen (MAGUK), einer Proteinklasse, die als molekulare Gerüste für die Assemblierung von Multiproteinkomplexen in spezialisierten Bereichen der Plasmamembran fungiert. Dieses Protein ist außerdem Mitglied der CARD-Proteinfamilie, die durch das Vorhandensein einer charakteristischen Caspase-assoziierten Rekrutierungsdomäne (CARD) definiert ist. Die Domänenstruktur dieses Proteins ähnelt der des CARD14-Proteins. Es wurde gezeigt, dass die CARD-Domänen beider Proteine spezifisch mit BCL10 interagieren, einem Protein, das als positiver Regulator der Zellapoptose und der NF- κ B-Aktivierung bekannt ist. In Zellen exprimiert, aktiviert dieses Protein NF- κ B und induziert die Phosphorylierung von BCL10. [bereitgestellt von RefSeq, Juli 2008], Achtung: Enthält vermutlich eine SH3-Domäne, die von PROSITE, Pfam oder SMART nicht erkannt wird. Funktion: Aktiviert NF- κ B über BCL10 und IKK. Stimuliert die Phosphorylierung von BCL10. Ähnlichkeit: Enthält 1 CARD-Domäne. Ähnlichkeit: Enthält 1 Guanylatkinase-ähnliche Domäne. Ähnlichkeit: Enthält 1 PDZ-Domäne (DHR). Untereinheit: CARD11 und BCL10 binden über eine CARD-CARD-Interaktion aneinander. Gewebespezifität: Nachweisbar in peripheren Blutleukozyten, Thymus, Milz und Leber von Erwachsenen. Auch in promyelozytären Leukämiezellen (HL-60), chronischen myeloischen Leukämiezellen (K562), Burkitt-Lymphomzellen (Raji) und kolorektalen Adenokarzinomzellen (SW480) gefunden. Nicht nachweisbar in HeLa S3-, Molt-4-, A549- und G431-Zellen.

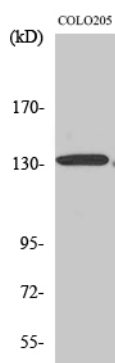
Forschungsbereich

T-Zell-Rezeptor; B-Zell-Antigen;

Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Lysaten aus COLO205-Zellen unter Verwendung des CARD11-Antikörpers. Die Spur rechts ist mit dem synthetisierten Peptid blockiert.



Western-Blot-Analyse verschiedener Zellen unter Verwendung des polyklonalen Antikörpers CARD 11

